



Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Meldungen des Polizeireviers Mansfeld-Südharz

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Die Polizeimeldungen von Dienstag

Sangerhausen/ Container aufgebrochen

In der Straße Glück-Auf wurde in den vergangenen Tagen ein Container aufgebrochen. Am Montagmorgen mussten Mitarbeiter der geschädigten Firma feststellen, dass die Verschlusseinrichtung aufgebrochen worden war und aus dem Inneren u.a. eine Handkarre, Werkzeug und eine Gasflasche entwendet wurde. Der Wert des Diebesgutes wird mit ca. 500 Euro angegeben.

Mansfeld/ Auseinandersetzung

Nachdem am gestrigen Abend ein PKW einen Fußgänger beim Vorbeifahren mit dem Spiegel am Arm gestreift haben soll, soll der Fußgänger auf das haltende Fahrzeug zugegangen sein und den Fahrzeugführer beleidigt haben. Im Anschluss gab es seitens des Fußgängers einen Tritt gegen eine Fahrzeurtür, so dass an dieser ein Schaden entstand. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen.

Eisleben/ Verkehrskontrollen

Während einer Verkehrskontrolle gegen Mitternacht in der Raimeser Straße wurde ein PKW angehalten und überprüft. Beim Fahrzeugführer wurde ein Drogenschnelltest durchgeführt. Dieser reagierte positiv. Es folgten eine Blutentnahme und das Einleiten eines Ermittlungsverfahrens. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

Bei einer Kontrolle in der Clara-Zetkin-Straße gegen 01:00 Uhr stellten Polizeibeamte einen 28-jährigen PKW-Fahrer, der ohne gültigen Führerschein unterwegs war. Auch hier erfolgte die Einleitung eines Ermittlungsverfahrens und Untersagung der Weiterfahrt.

Hettstedt/ Einbruch

Unbekannte drangen in der Nacht in ein Lebensmittelgeschäft ein und entwendeten u.a. eine geringe Bargeldsumme. Der genaue Schadensumfang ist noch nicht bekannt. Die Polizei sicherte am Tatort Spuren.

Mansfeld/ Musikanlage entwendet

Aus einer Garage in einem Mansfelder Ortsteil wurde in der Nacht Zubehör für eine Musikanlage im Wert von ca. 1.300 Euro entwendet.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Polizeirevier Mansfeld-Südharz

Friedensstraße 07
06295 Eisleben

Tel: (03475) 670-204

Fax:(0345) 224 111 1610

Mail: za.prev-msh@polizei.sachsen-anhalt.de